

## High-Tech-Tore in einer der modernsten Privatbrauereien Europas

Brauerei C. & A. VELTINS in Grevenstein baut Maschinenschutz Tore von EFAFLEX in ihre hochsensiblen Prozesse ein.

Fast 200 Jahre ist sie alt. Dennoch gehört die Brauerei C. & A. VELTINS in Grevenstein heute zu den modernsten Privatbrauereien Europas. Dass hier alle Signale in Richtung Wachstum und Innovation stehen, ist kaum zu übersehen, wenn man die sauerländische Traditionsbrauerei betritt: Wie von unsichtbarer Hand gesteuert bewegen sich Gondeln einer Einschienenhängebahn in einer nicht endenden Reihenfolge durch die Halle vor dem Leergut-Hochregallager. Die einen bringen jeweils um die 40 Kästen Leergut, andere sind mit Vollgut beladen. Wo die Kästen herkommen oder hingebracht werden, bleibt dem Auge verborgen. Denn nur für kurze Augenblicke geben die Maschinenschutz Tore EFA-SRT-MS von EFAFLEX vollautomatisch die Durchfahrt für die Kästen frei und schließen dann sofort wieder, damit Menschen nicht mit den Transportsystemen in Berührung kommen.

„Wir haben für einen Umbau 2019 nach einem Hersteller gesucht, der sichere Schnellauftore baut. Die Maschinenschutz Tore von EFAFLEX erfüllten hier genau unsere Anforderungen“, erklärt Martin Findeklee. Er verantwortet die gesamte Projektplanung der neuen Anlagen in der Logistik. „Die Tore sollten auch sehr schnell sein. Bei der Abfüllung mit mehreren Abfüllanlagen von bis zu 80.000 Flaschen pro Stunde und das 24 Stunden am Tag müssen sie außerdem sehr viele Öffnungszyklen am Tag absolvieren. Manche Tore öffnen und schließen alle 40 Sekunden.“ Andere haben in zwei Jahren bereits weit über 100.000 Öffnungszyklen hinter sich. „Die Tore erfüllen unsere Erwartungen bestens.“ Müssen sie auch. Denn schlimmstenfalls stünde die gesamte Anlage still, würde eines der Tore ausfallen.

Der Einbau der neuen Maschinenschutz Tore im Gebäudebestand sei keineswegs

einfach gewesen. Die Einbausituation war sehr beengt und die Tore mussten genau auf die Durchfahrtshöhe und -breite der mit Mehrwegkästen beladenen Europaletten abgestimmt werden. „Die Montage ist trotzdem sehr gut verlaufen“, hebt Martin Findeklee hervor.

### **Montage auch unter schwierigen Bedingungen erfolgreich**

Im Laufe von zwei Jahren ist jetzt auf dem Brauereigelände ein weiteres, ganz neues Gebäude mit fünf Ebenen entstanden. Unter anderem werden dort zwei Abfülllinien Platz finden. Die Situation ist hier ähnlich wie vor dem Leergutlager. Damit die Flaschen in die Abfüllanlage gelangen können, werden die Paletten mit den Kästen über Födertechnik, wiederum durch Maschinenschutzore von EFAFLEX, in Vertikalförderer geschoben. Dort fahren sie auf die entsprechende Ebene. Welche Paletten jeweils in die Produktion gelangen, steuert je nach Auslastung der Fördertechnik das vollautomatische System. „Die Tore für die Aufzüge, in denen die Paletten bis zu 25 Meter nach oben oder unten gefahren werden, konnten teilweise nicht am Hallenboden befestigt werden. Die EFAFLEX-Monteur haben sie im Schacht auf speziellen Metallplatten verschraubt.

### **Schutz für Menschen, Maschinen und Logistikstrecken**

Die Maschinenschutzore von EFAFLEX lassen sich durch ihre raumsparende, in sich geschlossene Bauweise ausgezeichnet in geforderte Schutzeinrichtungen einpassen. Sie heben sich durch außerordentliche Belastbarkeit und Stabilität hervor. Das Standard-Torblatt des EFA-SRT-MS ist volltransparent und wird serienmäßig mit Warnstreifen versehen. Auch farbige, hochreißfeste und querstabile Behänge sind ohne weiteres lieferbar. Alle Behangvarianten sind frei von lackbenetzungsstörenden Substanzen. Das Zusammenspiel einer leistungsstarken Frequenzumrichter-Steuerung und eines funktional angepassten Antriebs ermöglicht in Fertigungsprozessen die sehr hohe Taktzahl von bis zu sieben Zyklen pro Minute. Die Tore sind so konstruiert, dass eine Gewichtsausgleichmechanik nicht notwendig ist, was eine schmale Ausführung der Seitenzargen ermöglicht. Dadurch reduziert sich der Wartungs- und Verschleißanteil erheblich. Eine transparente Abdeckung bietet freien Blick auf den integrierten Sicherheitsendschalter der Kat. 4 / PI »e« nach DIN EN ISO 13849-1. Durch die

optionalen Fußbodenstützen können die Schutzeinrichtungen freistehend aufgestellt werden. Bodenunebenheiten werden durch Nivellierschrauben ausgeglichen.

### **Unternehmensinformation VELTINS**

1852 übernahm Clemens Veltins eine kleine Landbrauerei in Grevenstein. Dort wurde bereits seit 1824 Bier nach deutschem Reinheitsgebot gebraut. Fast 200 Jahre danach produziert die Brauerei C. & A. VELTINS immer noch an dieser Stelle als eine der modernsten und größten Privatbrauereien in Deutschland frisches VELTINS Pilsener, die Landbierspezialität Grevensteiner und das helle Pülleken. Weitere Sorten und die Biermix-Range V+ gehören zum Getränkeportfolio der Brauerei C. & A. VELTINS.

Seit fünf Generationen steht die Familie Veltins inzwischen an der Spitze des Unternehmens. Mit Begeisterung für die handwerkliche Braukunst, mit Innovationsbereitschaft sowie unternehmerischem Mut und Weitblick haben die Eigentümer die Traditionsbrauerei zu einem der bekanntesten und beliebtesten in Europa werden lassen. Geprägt von höchstem Qualitätsanspruch wird bis heute das Premium-Bier ausschließlich aus hochwertigsten Zutaten – Malz, Hopfen, Hefe und reinstem, außergewöhnlich weichem Quellwasser – streng nach dem Reinheitsgebot von 1516 gebraut.